



Themenfeld Malerei/ Zeichnung - Portrait

Portrait hermetisch und offen malen (Level 2)

Es gibt im Bereich des gemalten Portraits grundlegend zwei malerische Ansätze: den hermetischen und den offenen. Beide Vorgehensweisen haben Vor- und Nachteile. Weniger erfahrene Maler*innen tendieren allerdings dazu, Portraits generell hermetisch zu malen ohne es zu wissen oder zu wollen. Diese hermetischen Ansätze gehen oft auf Kosten von Lebendigkeit des darzustellenden Gesichtes und malerischer Bildspannung.

MATERIAL: Acryl-Farbtöne deiner Wahl, 2-3 Borstenpinsel für Acrylfarbe, Palette, Lappen zum Abtupfen. Wasserglas. Mind. A3-Malblock oder Leinwand (z.B. für Acryl).

Kriterien hermetischer (Gesicht-)Malweisen

- die Konturlinien der Einzelform (z.B. Auge) umschließen ohne Öffnungen die gesamte Form KOMPLETT
- Einzelformen und ihre Teilformen werden angemalt bzw. ausgemalt
- der die Einzelform umgebende Duktus (Pinselrichtung) folgt der Hauptausdehnungsrichtung der Einzelform (z.B. Mund -> horizontale Hauptausdehnung, Mund umgebender Duktus paraphrasiert ringartig umschließend die Hauptausdehnung)
- Farbwerte werden in den Teilformen des Gesichtes und Restbildes nicht rhythmisiert (wiederholt)

Kriterien offener (Gesicht-)Malweisen:

- Konturen der Einzelformen werden unvollständig (mit vielseitigen Öffnungen) gesetzt
- Duktus vollzieht die Gegenrichtung oder diagonal abweichende Richtung zur Hauptausdehnung der jeweiligen Teilform (z.B. Mund - Hauptausdehnung horizontal, Duktus geht aber vertikal oder diagonal und reicht über die Form des Mundes hinaus in die umgebenden Flächen hinein)
- Farbwerte innerhalb der Teilformen und Formen des Restbildes werden rhythmisiert

Übung 1

Male ein Gesicht aus der Vorstellung oder nach Vorlage, analysiere es danach hinsichtlich der Kriterien, an welchen Stellen des Gesichtes/der Gesamtkomposition du bevorzugt hermetisch gemalt hast.

Übung 2

Versuche nun gezielt ein Gesicht in möglichst offener Malweise zu gestalten. Vergleiche danach die beiden Ergebnisse, versuche eigene Worte für die Unterschiede zu finden und notiere sie in deinem Inner-Artist-ME Skizzenbuch.

Viel Spaß!